

## Liebe Kolleginnen und Kollegen,

aufgrund des großen Wunsches nach virtuellen Formaten werden wir die drei Intensivkurse „Uro-Onkologie“ im Frühjahr 2026 erneut live aus unserem Studio in München streamen. Wie in den Vorjahren bieten wir nach der Aufarbeitung der Inhalte, jeden Kursteil zusätzlich als on-demand Version an.

Viele Kolleginnen und Kollegen nutzen die Kursreihe, die die gesamte Uro-Onkologie abdeckt, nicht nur zur Basisweiterbildung, sondern auch zum Auffrischen ihrer uro-onkologischen Fachkenntnisse. Die wissenschaftliche Leitung, Prof. Margitta Retz, Prof. Peter Hammerer und ich laden Sie daher sehr herzlich zu der nächsten Intensivkursreihe im Januar, März und April 2026 ein.

Der Intensivkurs Uro-Onkologie findet unter gemeinsamer wissenschaftlicher Leitung der Arbeitsgemeinschaft Urologische Onkologie (AUO) der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) und des Arbeitskreises Onkologie (AKO) der Deutschen Gesellschaft für Urologie (DGU) statt. Die regelmäßigen modularen Kurse sind damit auch fester Bestandteil der uroonkologischen Weiterbildung im Rahmen der Akademie der deutschen Urologie.

Auf folgende Besonderheiten der AKO-AUO Intensivkurse möchten wir Sie besonders hinweisen:

- Neben den Vorträgen und Diskussionsrunden bieten wir begleitende Workshop-Symposien zu praxisrelevanten Therapieschemata und Patientenaufklärungen an.
- Die in der Onkologie-Vereinbarung verlangte Pharmakotherapie-Beratung durch eine spezialisierte Apothekerin wird themenspezifisch zweimal angeboten.
- Alle Referent\*innen sind durch die Darlegung potentieller Interessenskonflikte ausgewiesen und die gesamte Fortbildungsreihe wird so organisiert, dass sie als pharmunabhängige Fortbildungsreihe im Sinne der Onkologie-Vereinbarung anerkannt wird. Zuständig hierfür sind die regionalen Ärztekammern.
- Es sind interaktive und strukturierte Falldiskussionen zu jedem Thema integriert und Sie haben gerne Gelegenheit auch Fälle aus der eigenen Klinik oder Praxis mit den Referenten und Referentinnen zu diskutieren.
- Jede/r Kursteilnehmer/in erhält das aktuelle Begleitbuch als Onlineversion.



Es werden alle wichtigen Themen der Uro-Onkologie, unter Einschluss neuester Studienergebnisse, referiert und anhand von Fallbeispielen und in Tumorboards diskutiert. Die Qualität der Fortbildungsveranstaltungen wird garantiert über die Auswahl ausgewiesener Experten und Expertinnen aus den jeweiligen Teilgebieten der Uro-Onkologie und anderer onkologischer Fachgebiete wie der Pathologie, der Radioonkologie, der internistischen Onkologie sowie der Psychoonkologie.

Neben der Auffrischung der Kenntnisse in der Uro-Onkologie bieten die Kurse auch eine hervorragende Möglichkeit, sich intensiv auf die Prüfung zur Zusatzbezeichnung „Medikamentöse Tumorthherapie“ vorzubereiten. Am Abschluss eines jeden Teils wird, im Rahmen einer Multiple-Choice-Prüfung, das Erlernete noch einmal zusammengefasst.

Für jeden der drei Teile werden 14 bis 16 CME-Punkte für Ihre Teilnahme, inklusiv abgeschlossener CME-Prüfung, vergeben.



Univ.-Prof. Dr. med.  
Jürgen E. Gschwend



Prof. Dr. med.  
Peter Hammerer



Prof. Dr. med.  
Margitta Retz

Für die Arbeitsgemeinschaft Urologische Onkologie (AUO) der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) und den Arbeitskreis Onkologie (AKO) der Deutschen Gesellschaft für Urologie (DGU)



## Organisatorisches



### Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Jürgen E. Gschwend  
Prof. Dr. med. Peter Hammerer  
Prof. Dr. med. Margitta Retz  
Für die Arbeitsgemeinschaft Urologische Onkologie (AUO) der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) und den Arbeitskreis Onkologie (AKO) der Deutschen Gesellschaft für Urologie (DGU)



### Veranstalter

Solution akademie GmbH  
Humboldtstrasse 8  
29646 Bispingen  
Telefon: 05194 – 97 44 90  
beate.dehning@solution-akademie.de



### Teilnahmegebühr

Teilnahmegebühr: 140,00 € inkl. MwSt.  
Enthaltene Leistungen:

- Teilnahme am Online-Seminar (live und on-demand)
- Zertifizierungsgebühr
- Kursunterlagen



### Anmeldung

Anmeldeschluss: 27. April 2026  
Über den folgenden Link:  
<https://solution-akademie.de/intensivkursreihe>

### Wichtiger Hinweis:

Für die Teilnahme an unseren Online-Seminaren ist die Eröffnung eines Kundenkontos zwingend notwendig. Über den Login zu Ihrem Kundenkonto erhalten Sie Zugriff zum Online-Seminar (sowohl Live als auch On-Demand).



### Zertifizierung

Die Zertifizierung wurde bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

## Referierende

Prof. Dr. med. Christian Bolenz  
Universitätsklinikum Ulm  
Klinik für Urologie und  
Kinderurologie  
Albert-Einstein-Allee 23  
89081 Ulm

Prof. Dr. med. Matthias Eiber  
TUM-Universitätsklinikum  
Rechts der Isar  
Institut für Radiologie  
Ismaninger Str. 22  
81675 München

Prof. Dr. med. Georgios Gakis  
Martin-Luther-Universität-  
Halle/Wittenberg  
Universitätsklinik und Poliklinik  
für Urologie  
Ernst-Grube Str. 40  
06120 Halle/ Saale

Univ.-Prof. Dr. med.  
Jürgen E. Gschwend  
TUM-Universitätsklinikum  
Rechts der Isar  
Urologische Klinik und Poliklinik  
Ismaninger Str. 22  
81675 München

Dr.rer.nat. Jutta Redlin  
TUM-Universitätsklinikum  
Rechts der Isar  
Krankenhausapotheke  
Ismaninger Str. 22  
81675 München

Prof. Dr. med. Margitta Retz  
TUM-Universitätsklinikum  
Rechts der Isar  
Urologische Klinik und Poliklinik  
Ismaninger Str. 22  
81675 München

Prof. Dr. med. nat. med. habil.  
Kristina Schwamborn  
TUM-Universitätsklinikum  
Rechts der Isar  
Institut für Allgemeine  
Pathologie und Pathologische  
Anatomie  
Trogerstr. 18  
81675 München

Dr. med. Florian Siegel  
TUM-Universitätsklinikum  
Rechts der Isar  
Klinik und Poliklinik für Urologie  
Ismaninger Str. 22  
81675 München

Dr. med. Michael Straub  
TUM-Universitätsklinikum  
Rechts der Isar  
Klinik und Poliklinik für Urologie  
Ismaninger Str. 22  
81675 München

Prof. Dr. med.  
Gunhild von Amsberg  
Universitätsklinikum Hamburg-  
Eppendorf  
Zentrum für Onkologie  
Martinistr. 52  
20246 Hamburg



## Programm Freitag, 30.01.2026

	<b>Einführung und Moderation</b> <i>Prof. Dr. M. Retz</i>
	<b>Pharmakotherapieberatung</b>
12:15 – 13:00	<b>Polypharmazie beim mHSPC</b> <i>Dr. J. Redlin</i>
	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Dr. Redlin und Prof. Retz</i>
	<b>Medikamentöse Tumortherapie Einführung</b>
13:00 – 13:45	<b>Supportivmaßnahmen in der Systemtherapie Neutropenie, Anämie und Osteoprotektion</b> <i>Dr. F. Siegel</i>
13:45 – 14:00	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Dr. Siegel und Prof. Retz</i>
	<b>Metastasiertes Prostatakarzinom</b>
14:00 – 14:45	<b>Systemtherapie mHSPC Von der Monotherapie zum multimodalen Konzept</b> <i>Prof. Dr. M. Retz</i>
14:45 – 15:00	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Prof. Retz, Prof. v. Amsberg, Prof. Eiber</i>
15:00 – 15:45	<b>Systemtherapie mCRPC Von der Standardtherapie zur personalisierten Medizin</b> <i>Prof. Dr. G. v. Amsberg</i>
15:45 – 16:00	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Prof. v. Amsberg, Prof. Eiber, Prof. Retz</i>
16:00 – 16:30	<b>Pause</b>
16:30 – 17:00	<b>Radionuklidtherapie beim mCRPC Von der Chemotherapie zur Radioligandentherapie: Ein Paradigmenwechsel?</b> <i>Prof. Dr. M. Eiber</i>
17:00 – 17:15	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Prof. Eiber, Prof. Gschwend, Prof. v. Amsberg</i>
17:15 – 17:30	<b>Sequenztherapie beim mCRPC Der Anfang ist entscheidend</b> <i>Prof. Dr. M. Retz</i>
17:30 – 18:15	<b>PC-Tumorboard</b> Panel: <i>Prof. v. Amsberg, Prof. Eiber, Prof. Gschwend</i> Fallvorstellung: <i>Prof. Retz</i>
	<b>Workshop**</b>
18:15 – 19:00	<b>Neue Praxisbögen für das mHSPC mit Darolutamid</b> <i>Prof. Dr. M. Retz</i>

## Programm Samstag, 31.01.2026

	<b>Moderation</b> <i>Prof. Dr. J.E. Gschwend</i>
	<b>Workshop**</b>
08:00 – 08:30	<b>Therapieschema zur Erstlinientherapie des mUC mit Enfortumab Vedotin und Pembrolizumab</b> <i>Prof. Dr. M. Retz</i>
	<b>Pathologie des Urothelkarzinoms</b>
08:30 – 09:00	<b>Wichtige Informationen für den Uro-Onkologen</b> <i>Prof. Dr. Dr. K. Schwamborn</i>
09:00 – 09:15	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Prof. Schwamborn und Prof. Gschwend</i>
	<b>Nicht-muskelinvasives Blasenkarzinom</b>
09:15 – 09:45	<b>Diagnostik und endoskopische Therapie des NMIBC</b> <i>Dr. M. Straub</i>
09:45 – 10:15	<b>Neuer Standard bei der intravesikalen Therapie des NMIBC</b> <i>Prof. Dr. G. Gakis</i>
10:15 – 10:45	<b>Diskussionsrunde NMIBC</b> <i>Prof. Gakis, Prof. Straub, Prof. Gschwend</i>
10:45 – 11:15	<b>Pause</b>
	<b>Lokal begrenztes &amp; metastasiertes Urothelkarzinom</b>
11:15 – 12:00	<b>MIBC: Staging, radikale Zystektomie &amp; perioperative Systemtherapie</b> <i>Prof. Dr. J. E. Gschwend</i>
12:00 – 12:15	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Prof. Gschwend, Prof. Bolenz und Prof. Retz</i>
12:15 – 12:45	<b>UTUC: Staging, endo-chirurgische Resektion &amp; perioperative Systemtherapie</b> <i>Prof. Dr. Ch. Bolenz</i>
12:45 – 13:00	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Prof. Bolenz, Prof. Retz und Prof. Gschwend</i>
13:00 – 13:30	<b>Metastasiertes Urothelkarzinom: Systemtherapie – zielgerichtet, aber komplex</b> <i>Prof. Dr. M. Retz</i>
13:30 – 13:45	<b>Diskussionsrunde</b> <i>Prof. Retz und Prof. Gschwend</i>
13:45 – 14:30	<b>Tumorboard: Fortgeschrittenes Urothelkarzinom</b> Panel: <i>Prof. Gschwend und Prof. Bolenz</i> Fallvorstellung: <i>Prof. Retz</i>
14:30 – 15:15	<b>Diskussion und Lernerfolgskontrolle</b> <i>Prof. Dr. med. J. E. Gschwend</i>



## Mit freundlicher Unterstützung von

### **Amgen GmbH**

3.000,00 €\* für Anzeigenschaltung

### **Astellas Pharma GmbH**

18.000,00 €\* für Werbezwecke und Workshop

### **AstraZeneca GmbH**

10.000,00 €\* für Werbezwecke

### **Bayer Vital GmbH**

18.000,00 €\* für Werbezwecke und Workshop

### **Johnson & Johnson**

20.000,00 €\* für Werbezwecke

### **MSD SHARP & DOHME GMBH**

10.000,00 €\* für Werbezwecke

### **Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co.**

10.000,00 €\* für Werbezwecke

\* Das Industriesponsoring wird zur Deckung folgender Kosten verwendet: Technikmiete und -betreuung, Raummiete, Tagungskosten, Organisation und Durchführung, Erstellung der Registrierungsseite, Referentenhonorare und -reisekosten, Druckunterlagen und Verbrauchsmaterialien.

Sponsoringsummen und deren Verwendungszweck entsprechen dem derzeitigen Status der Veranstaltungsplanung.

(Stand bei Drucklegung)

\*\* Die Teilnahme am Workshop ist optional. Keine CME-Zertifizierung.

